

Freiwilligen-Legion
"Norwegen"

Abt. Ia /L/EH

104035

Leg.Gef.St., den 18.2.43

Einweisung
für die Stellung
übernahme.

- =====
1. Gelände: Orientierung
Kartenübernahme
Kartenfehler (13! die Inf.Punkte 102, 107 und 108 falsch eingelegt)
Luftbilder
 2. Stellung: Kampfstände, Unterstände mit Belegfähigkeit. Vorge-schobende Stellungen. Feindeinsicht. Feindliche Scharfschützentätigkeit. Annäherungs und Verbindungsgraben. B-Stellen mit Verbindungsmöglichkeiten. Vorhandene Drahhindernisse. Minensperren und Minengassen. Geplante Igelstellungen. Rückwärtige Stellungen. Stel-lungsbauplan. Wahrscheinliche Zustand eigener Stellung unter Einwirkung der Schneeschmelze. Eigene Erfahrung. Massnahmen. Munitionsbestand nach Aufgaben. Lagerorte. Sperrlager. Verpflegungsreserve.
 3. Aufgaben der Gruppe und Waffeneinsatz. Abschnittseinbildung. Bodenständige Waffen. Schuss-entfernungen. Einsatz eigener Scharfschützen. Feuerpläne. Sperrfeuerräume. Decknamen und Geländetaufe. Organisation der Panzerabwehr. Orientierung über Nachbarn. Unterbringung der Reserven. Annäherungswäge an die H.K.L. Eigene Späh und Stosstrupptätigkeit. Bedeutung der Leuchtzeichen.
 4. Feindlage: Zustand der Feindlichen Stellung. Welche Feindgraben sind mit Schnee gefüllt und wird lange Zeit wasserfüllt sein. Stärke der Hindernisse. Minenfelder. Aufstellung feindlicher schweren Inf.Waffen, Artilleri. Gewohnheiten des Feindes. Ablösungszeiten. Hauptannäherungswege feindlicher Stoss und Spähtrupps. Lage feindl. Befehls und B-Stellen. Wo liegt feindliches Störungsfeuer? Sind Salvengeschütze aufgetreten? Feindliche Fliegertätigkeit. Banden im Hintergelände. Überläufer. Völkische oder rassenmässige Zusammensetzung beim Feinde. Feindpropaganda. Eigene Stosstruppsunternehmen. Feindlichen Leuchtzeichen.

Besprochen den 1/3. 1943

Moh
Führer
bernehmender Abteilung.

Walle
Führer
Abgelöster Abteilung.